

**Ernte- und Betriebsberichterstattung
Feldfrüchte und Grünland – Juli 2026**

Landesamt für Statistik - Niedersachsen, Göttinger Chaussee 76, 30453 Hannover
Ernte- und Betriebsberichterstattung Feldfrüchte/Grünland

Rücksendung
 bitte bis
14. August 2026

Ansprechperson für Rückfragen
 (Wenn sich Name, Telefonnummer oder
 E-Mail geändert haben, bitte hier eintragen.)

EBE

Landesamt für Statistik
 Erntestatistik
 Postfach 91 07 64
 30427 Hannover

Fax: 0511-9898-99-7615

Telefon: 0511-9898-3441 oder
 -1040, -1109, -2445

Dez42Ernte@statistik.niedersachsen.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit
 an der freiwilligen Erhebung.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche
 Hinweise entnehmen Sie der Unterrichtung
 nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)
 und nach der Datenschutz-Grundverordnung
 (EU) 2016/679 (DS-GVO) in der separaten
 Unterlage.

Falls Anschrift nicht mehr zutrifft, bitte korrigieren.

Betriebsnummer
 (bei Rückfragen bitte angeben)

Online

Den Fragebogen können Sie auch im Internet ausfüllen: <https://www.idev.nrw.de/idev/OnlineMeldung>

Kennung:

Zugangscode:

Bitte gehen Sie beim Ausfüllen des Fragebogens wie folgt vor:

Beantworten Sie die Fragen, indem Sie ...

... die erfragten Werte rechtsbündig eintragen, z. B.

... eine Klartextangabe eintragen, z. B.

Geben Sie alle Flächen in Hektar mit zwei Nachkommastellen und die jeweiligen
 Durchschnittserträge in Dezitonnen je Hektar mit einer Nachkommastelle an.

Falls Sie eine Antwort korrigieren müssen, nehmen Sie die Korrektur deutlich sichtbar vor, z. B. ...

Erläuterungen zu einzelnen Fragen entnehmen Sie der beigelegten Unterlage, sie sind im Text
 mit einem Verweis (z. B. ) gekennzeichnet.

4 2 , 3 5

Wildschäden

2 9 7 , 1 4

3 0 5 , 2 7

Abschnitt 1: Allgemeine Angaben

Angaben zum Wachstumsstand und zu Pflanzenkrankheiten	Code 0001
---	--------------

i Hier haben Sie die Möglichkeit, auf besondere Ereignisse hinzuweisen, die Einfluss auf
 Ihre Ertragsschätzung haben, z. B. ungünstige Witterung oder Schädlingsbefall.

Falls Sie einen ungewöhnlich schlechten Wachstumsstand feststellen, benennen Sie bitte
 die Ursachen. Falls verstärktes Auftreten von Pflanzenkrankheiten und -schädlingen eine
 Minderung des Ertrages erwarten lassen, teilen Sie uns bitte fruchtartbezogen mit, um
 welche es sich handelt.

Betriebsnummer:

Abschnitt 2: Zweite **Erntevorschätzung** für Getreide und Ölfrüchte sowie **Erntevorschätzung** für Futtererbsen (einschließlich nachwachsender Rohstoffe)

Fruchtart (Nur Hauptkulturen, kein Zwischenfruchtanbau)	Code	Anbaufläche 1	Ertrag 2	
		Hektar (mit 2 Nachkommastellen)	dt/ha (mit 1 Nachkommastelle)	Basis- feuchte
Getreide zur Ganzpflanzenernte (ohne Silomais und ohne Zwischenfrüchte)	0121	.....	.....	65 %
Feldfrüchte zur Körnergewinnung	Winterweizen (einschließlich Einkorn).....	0116	.....	14 %
	Dinkel	0112	.....	14 %
	Sommerweizen (ohne Hartweizen)	0102	.....	14 %
	Roggen (ohne Wintermenggetreide).....	0113	.....	14 %
	Triticale	0105	.....	14 %
	Wintergerste	0106	.....	14 %
	Sommergerste	0107	.....	14 %
	Hafer	0108	.....	14 %
	Sommernenggetreide	0109	.....	14 %
	Erbsen (ohne Frischerbsen)	0131	.....	14 %
	Winterraps	0161	.....	9 %
	Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	0162	.....	9 %

Erläuterungen zum Fragebogen

1 Ihre uns zuletzt gemeldeten Anbauflächen sind vorgetragen (falls eine Meldung vorlag). Sind für die Anbauflächen keine Werte vorgetragen, bitten wir Sie um entsprechende Ergänzung. Sollte der vorgetragene Wert fehlerhaft sein oder sich Ihre Ertragsschätzung auf andere Flächen beziehen, bitte den vorgetragenen Wert überschreiben.

2 Der Ertrag ist als gewogener arithmetischer Durchschnittsertrag in Dezitonnen je Hektar anzugeben. Als Ertrag gilt die voraussichtlich einzubringende bzw. die eingebrachte Ernte. Bei Totalverlusten (z. B. durch Überschwemmung) sind die betroffenen Felder anteilig mit einem Ertrag von „Null“ in die Schätzung des Durchschnittsertrages einzubeziehen. Bitte beziehen Sie die Ertragsschätzungen für Getreide und Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung auf 14 % und für Ölfrüchte auf 9 % Feuchtigkeit. Die Erträge für Getreide zur Ganzpflanzenernte sind auf 35 % Trockenmasse, also auf eine Basisfeuchte von 65 % umzurechnen.

Betriebsnummer: